

05.07.2018

Norwegen: Grünes Licht für Europas größte landgestützte Lachsfarm

Vier erfahrene Führungskräfte der norwegischen Lachsindustrie wollen Europas größte landgestützte Lachsfarm errichten. Am Montag hat die norwegische Provinz Møre og Romsdal (Region Vestlandet) dem 2017 gegründeten Unternehmen [Salmon Evolution](#) die Genehmigung erteilt, in der Gemeinde Fræna eine Kreislaufanlage für die jährliche Produktion von 28.800 Tonnen Lachs zu bauen. Hinter dem Projekt stehen Geschäftsführer Ingjarl Skarvoy, ehemaliger Regionalleiter bei SalMar, und Kristofer Reiten, Manager bei dem norwegischen Schwarmfischverarbeiter Vikomar, sowie Jonny Småge und Per Olav Mevold, beide in der Geschäftsführung des Seafood-Lieferanten Vikenco. Die Kosten für die Zucht, deren erste Bauabschnitte bis zum Jahre 2021 fertiggestellt sein sollen, sind auf 3 Mrd. NOK kalkuliert, etwa 316 Mio. Euro. Die Finanzierung für die Megafarm sei allerdings bislang noch nicht gesichert, heißt es in einer Pressemitteilung.

Lesen Sie zur landgestützten Lachszucht auch im FischMagazin-Archiv:

01.06.2018 [USA: Landgestützte Lachszucht will im Juni erstmals ernten](#)

07.05.2018 [Polen: Jurassic Salmon kämpft mit Produktionsproblemen](#)

02.05.2018 [Brandenburg: Pläne für erste landgestützte Lachszucht](#)

© 2018 Fachpresse Verlag Hamburg